

Am 8. September tagte der DSTG-Landesverbandshauptvorstand im Kastanienhof in Dannenfels. Als besondere Ehrengäste konnte der Landesvorsitzende Stefan Bayer den Ehrenvorsitzenden Detlef Stolz, Ehrenmitglied Günther Reinsbach sowie den Bundesehrenvorsitzenden Hermann Fredersdorf herzlich begrüßen. Neben den allgemein üblichen Tagesordnungspunkten ging Stefan Bayer in seinem Bericht zur Lage auf die in diesem Jahr wichtigsten Ereignisse ein. Als einen besonderen Erfolg würdigte Bayer die 1:1 Übernahme des Tarifergebnisses für die Besoldung der rheinland-pfälzischen Beamtinnen und Beamte, mit der insgesamt ein Lohnzuwachs von 5,8 % erreicht wurde.

Dieser Erfolg und die frühe Zusage der Politik ist der Hartnäckigkeit der DSTG in Rheinland-Pfalz zuzuschreiben. Denn es gingen viele einzelne Aktionen voraus, die sich als Bausteine auf dem Weg zu diesem Ergebnis behauptet haben. Gerade bei den zuvor stattgefundenen Demonstrationen vor dem Landtag in Mainz, konnte die DSTG erheblich zum Gelingen und erfolgreichen Verlauf dieser Veranstaltungen beitragen. Der zu diesem Zeitpunkt amtierende Finanzminister Prof. Dr. Ingolf Deubel hat dabei sein Wort zur Übernahme dieses Ergebnisses gehalten. Gerade in dieser zu diesem Zeitpunkt wirtschaftlichen Gesamtsituation in Deutschland stellen die 5,8 % einen ordentlichen Lohnzuwachs dar. Hervorzuheben ist, dass wir den vollen Sockelbetrag von 40 € erhalten haben. Andere Landesregierungen übernahmen nur die Hälfte.

Als einen weiteren wichtigen Punkt der DSTG in Rheinland-Pfalz bezeichnete Bayer den erfolgreich verlaufenen Wahlkampf für die Personalratswahlen. Stefan Bayer bezeichnete ihn als ordentlichen und fairen Wahlkampf. Der DSTG ist es im Bezirkspersonalrat gelungen, mit einem guten Team gemischt von jungen aber auch älteren erfahrenen Kollegen einen sehr erfolgreichen Wahlkampf zu führen. Er bedankte sich bei allen Ortsverbänden für die erfolgreiche Unterstützung vor Ort in den einzelnen Ämtern.

Die DSTG konnte im Beamtenbereich zwei weitere Plätze hinzu gewinnen und besetzt nun 11 von 14 möglichen Plätzen. Bei den Beschäftigten konnte die DSTG ihre Plätze verteidigen und besetzt weiterhin 2 der 3 möglichen Plätze. In der konstituierenden Sitzung des BPR ist Stefan Bayer einstimmig zum Vorsitzenden gewählt worden.

Stefan Bayer berichtete von verschiedenen Veranstaltungen an denen er für die DSTG teilgenommen hat. So traf sich im Juni dieses Jahres der Bundesvorstand der DSTG in Berlin, bei dem zugleich der 60. Geburtstag der DSTG gewürdigt wurde. Er berichtete vom dbb Gewerkschaftstag, der im Mai in Mainz stattgefunden hat. Dabei wurde die langjährige Landesvorsitzende des dbb, Brigitte Stopp, verabschiedet. Als neue Frau der DSTG im dbb gelang es Elke Schwabl als stellvertretende Landesvorsitzende des dbb zu positionieren. Elke Schwabl erzielte dabei ein sehr gutes Ergebnis. Sie konnte 97 % der Stimmen für sich gewinnen.

Auch auf Bundesebene konnten mit Torsten Schlick als Vorsitzender der DSTG-Jugend Bund, sowie Johanna Mieder als stellvertretende Vorsitzende der DSTG-Jugend zwei weitere Positionen besetzt werden. Im weiteren Verlauf der Sitzung standen mehrere Ehrungen an. Durch personelle Veränderungen in den Ortsverbänden wurde ausgeschiedenen Ortsverbandsvorsitzenden für ihre lange und erfolgreiche Arbeit mit einem kleinen Präsent gedankt. So gab es unter anderem in Landau, Altenkirchen-Hachenburg, Trier, Zweibrücken, in Speyer sowie bei der OFD seit der letzten Landesverbandshauptvorstandssitzung personelle Veränderungen.

Ein sehr interessanter Tagesordnungspunkt war der mit großer Erwartung angekündigte Vortrag von Stefan Naumann und Kurt Augustin von der Debeka-Versicherung. Dabei wurde ein Konzept vorgestellt, dass zu einer weiteren intensiven Kooperation mit der DSTG führen soll. Bei dieser Kooperation sollen DSTG-Mitglieder künftig eine Vergünstigung bzw. einen Beitragsvorteil beim Abschluss einer Unfallversicherung der Debeka erhalten. Näheres hierzu wird demnächst veröffentlicht.

Bereits ein Tag zuvor tagte der Landesverbandsvorstand der DSTG ebenfalls im Kastanienhof in Dannenfels. Dabei wurde neben den Berichten des Vorsitzenden des Fachausschusses Staatsbauverwaltung, der Landesfrauenvertreterin, des Landesjugendleiters, sowie dem Bericht aus dem dbb Rheinland-Pfalz der freie Platz des stv. Landesvorsitzenden Achim Meltzer neu besetzt. Achim Meltzer, der seit dem Gewerkschaftstag im Krankenstand war, befindet sich seit September im wohlverdienten Ruhestand. Gemäß § 18 (4) der Satzung hat der Vorstand die Möglichkeit, vakante Positionen nachzubesetzen.

Der Platz von Achim Meltzer war traditionell mit mittlerem Dienst besetzt. Einstimmig wählte der Vorstand Torsten Schlick zum neuen Stv. Landesvorsitzenden des DSTG Landesverbandes Rheinland-Pfalz. Die finanzielle Situation der DSTG Rheinland-Pfalz ist sehr gut.

Der Mitgliederbestand nimmt stetig zu. Die DSTG Rheinland-Pfalz ist somit optimal aufgestellt, um allen Erfordernissen entgegenzutreten. Vorstand- und Hauptvorstandssitzung profitierten zum einen von dem Erfolgskurs der DSTG Rheinland-Pfalz und dem schönen Ambiente des Kastanienhofs in Dannenfels am Donnersberg.